

Abdelhamid Sabiri (#27)

Beitrag von „chewie“ vom 18. Dezember 2017, 21:00

[Zitat von klausweiss176](#)

Richtig Pelztier.

Aber um realistisch und auch fair zu bleiben, auch Spieler wie Bredlow und Löwen haben den nächsten Schritt gemacht.

Oder auch der Junge aus Bochum zu Schalke. Dembele war ein ähnlich gelagerter Fall wie Sabiri. Ich wünsche aber keinem negatives.

Naja, das kann man so aber nicht vergleichen. Wechsel sind ja heutzutage gang und gäbe und auch in Ordnung. Wie du weißt bin ich sowieso kein Vereinstreue-Träumer. Sabiri ist auch nicht bei uns groß geworden, sondern zu uns gewechselt. Aber es geht um die Art und Weise wie ich einen Wechsel forcieren. Gerade mal 6 Profispiele und dann sich krankmelden, den Verein unter Druck setzen und mit aller Macht auf einen Wechsel drängen?

Nein, das ist ein grundsätzlich assoziales Verhalten (vor allem auch von seinem "Berater") und das lehne ich grundsätzlich ab, Profi hin oder her.

Daher soll er seine Karriere von mir aus gern an die Wand fahren und dann ins Dschungelcamp. Da kann er dann seinem Durchfall frönen.